Förderprogramm «MINT Schweiz»

Schlussbericht MINT.III (2024)

Bitte halten Sie sich im Bericht kurz und prägnant. Geben Sie stets Zahlen und Belege für die Erreichung der Ziele des Förderprogramms an ([vgl. Art. 2 Beitragsreglement](https://api.swiss-academies.ch/site/assets/files/31645/6_1_1_beitragsreglement_mint3_de_def.pdf): go.akademien-schweiz.ch/mint3-regl). Forschungsberichte, Publikationen (z.B. Flyer), Medienartikel sowie die Schlussabrechnung sind in je einem Exemplar beizulegen und unter «Beilagen» (s.u.) zu nennen.

Bitte weisen Sie unter den passenden Abschnitten aus, wie Sie die projektspezifischen Bedingungen (vgl. «Bedingungen für die Zusprache der Fördermittel»), umgesetzt haben.

1. Übersicht Projektangaben

|  |  |
| --- | --- |
| Projektnummer: | Projektnummer – Angaben gemäss Verfügung |
| Projekt: | Titel – Angaben gemäss Verfügung |
| Projektspezifische Bedingungen: | Angaben gemäss Entscheid |
| Projektdauer: | von: bis: |
| Zeitraum der Berichterstattung: | von: bis: |
| Kontakt bei Fragen zum Schlussbericht: |  |
| Vorname Name: | Angaben Projektleiter/in |
| Telefon | Angaben Projektleiter/in |
| E-Mail | Angaben Projektleiter/in |

**Berichte sind sowohl elektronisch als auch per Post einzureichen**

[MINT@akademien-schweiz.ch](mailto:MINT@akademien-schweiz.ch)

Akademien der Wissenschaften Schweiz

«MINT Schweiz»

Postfach

3001 Bern

1. Umsetzung
   1. Projektmanagement und Zeitplan

Beschreiben Sie den Fortschritt des Projektes in der vergangenen Berichtphase.

Welche Faktoren zeigten sich in dieser Berichtphase als besonders begünstigend für den Projektverlauf?

Welche Faktoren zeigten sich in dieser Berichtphase als erschwerend für den Projektverlauf? Und wie wurde mit diesen Herausforderungen umgegangen?

Gibt es zeitliche Verzögerungen? Wenn ja, weshalb?

Wie wurden die Auflagen und Bedingungen zur Projektbewilligung umgesetzt?

Rückblickend auf die gesamte Projektdauer: Was haben Sie für das Projektmanagement und die Zeitplanung für diese Art MINT-Projekte gelernt, was hat sich bewährt und können Sie empfehlen, was sind Schwierigkeiten, die Sie in einem nächsten Projekt vermeiden möchten ?

* 1. Resultate / Produkte des Projektes

Nennen Sie die expliziten Ziele der Berichtphase

Konnte(n) das Ziel/die Ziele wie für das Projekt für die Gesamtdauer geplant erreicht werden? Wenn nein, weshalb nicht?

* 1. Erzielte Wirkung bei den Zielgruppen

Konnte Wirkung des Projektes in seiner gesamten Dauer wie geplant erreicht werden, insbesondere die im Programm MINT Schweiz angestrebte Skalierung oder die Möglichkeit zur Integration in die kantonalen Regelstrukturen? Wenn nein, weshalb nicht? (Bitte machen Sie auch quantitative Aussagen wie Anzahl erreichte Kinder, Lehrpersonen, Institutionen etc.)

1. Kommunikation mit /Transfer zu den Zielgruppen

Welche Kommunikationsmassnahmen wurden ergriffen?

Besteht seitens der Medien und der breiten Öffentlichkeit bzw. der Zielgruppen Interesse an diesem Projekt? Bitte entsprechende Presseartikel oder ähnliche Belege beilegen.

Sind weitere Kommunikationsmassnahmen nach der Finanzierung MINT.III geplant, um das Projekt längerfristig bekannt und zugänglich zu machen? Wenn «ja», welche?

1. Lessons Learned

Nennen Sie Ihre persönlichen «Lessons Learned» dieser Berichtphase und rückblickend über die gesamte Projektdauer.

Erwähnen Sie auch aus Ihrer Sicht generelle Punkte bezüglich der MINT Förderprogramme, die Sie der Fachkommission MINT zur Kenntnis bringen möchten, insbesondere auch solche, die sich zur Weitergabe an die übergeordneten Behörden eignen.

1. Ausblick auf die Zeit nach der Förderung durch das Förderprogramm «MINT Schweiz»

Welches sind die geplanten nächsten Schritte in Bezug auf eine langfristige Verankerung und die mögliche Skalierung Ihrer Projektinhalte, Produkte bzw. Bildungsansätze?

Geben Sie einen Kontakt/Link an, wo man über das Projekt weitere Information erhält/Material bestellen kann.

1. Finanzen

Bitte legen Sie die Schlussabrechnung bei, die aufgewendeten Eigenmittel (Personal- und Sachmittel) und allfällige Drittmittel müssen summarisch ausgewiesen werden und erkennbar sein. Die Einhaltung der Auflagen, die mit der Bewilligung kommuniziert wurden, muss für uns überprüfbar sein.

XY kCHF Bewilligter Förderbetrag

XY kCHF Zugesicherte Eigen- und Drittmittel (vgl. Antragsformular)

Bitte vergleichen Sie die Schlussabrechnung mit dem Budget.

Gibt es besondere Abweichungen vom Budget? Wenn ja, bitte kurz begründen.

1. Aktualisierte Projektdarstellung

Bitte prüfen Sie die Projektdarstellung auf der Website und nennen uns eventuelle Änderungen, auch zu den externen Verlinkungen: <https://akademien-schweiz.ch/de/themen/mint-forderung/mint-2021-2024/projekte-2021-2024>

* Die Projektdarstellung auf der Website ist korrekt.

Nennen Sie allfällige Anpassungen:

Ihr Projekt ist in den Kommunikationsmassnahmen der Akademien bis Ende 2024 eingeplant. Wir erwarten, dass Sie entsprechende Texte auch noch nach Projektschluss kommentieren oder korrigieren, bzw. dass Sie uns bis Ende Q2 2025 für den Schlussbericht zuhanden des Staatssekretariats für Bildung, Forschung und Innovation (SBFI) noch allfällig ergänzende Angaben nachreichen.

1. Beilagen:

Bitte zählen Sie alle auf, die mit dem Schlussbericht mitgeliefert werden: